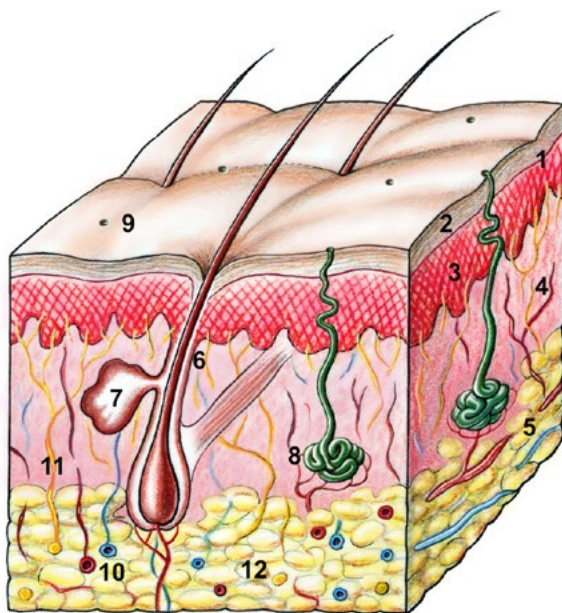


Haut

Die Haut ist das grösste und nervenreichste Organ des Menschen. Je nach Körperform hat sie eine Oberfläche von 1.5 bis 2 m². Die Haut wird auch als Hüllorgan bezeichnet, da sie die inneren Organe vor Verletzung und Austrocknung bewahrt. Nachfolgend ist der Aufbau der Haut beschrieben, die prinzipiell aus drei Schichten besteht.



1. **Oberhaut (Epidermis)**
bestehend aus:
 2. Hornschicht und
 3. Keimschicht
4. **Lederhaut (Dermis)**
5. **Unterhaut (Subcutis)**
6. Haarbalg
7. Talgdrüse
8. Schweißdrüse
9. Schweißpore
10. Blut- und Lymphgefässe
11. Nerven
12. Fettgewebe

Die Haut ist sehr vielseitig und hat verschiedene Funktionen:

- Schutz gegen aussen: verhindert das Eindringen von Krankheitserregern und Fremdkörpern sowie Fremdsubstanzen, Schutz gegen UV-Strahlung
- Schutz gegen innen: verhindert Verlust von Flüssigkeit, Elektrolyten und Proteinen
- Regulation des Wärmehaushalts des Organismus durch Isolierung (Unterhautfettgewebe), Schwitzen (Verdunstung von Wärme), „Gänsehaut“ (Aufrichten der Haare bewirkt besseren Schutz gegen Kälte)
- Kontakt- und Sinnesorgan: Aufnahme von äusseren Reizen wie Schmerz, Wärme, Druck, Berührung durch unterschiedliche Rezeptoren

Die Haut kann wie jedes Organ erkranken. Nur wenige Hautkrankheiten führen zum Chirurgen. Am häufigsten handelt es sich dabei um lokale Neubildungen der Haut oder um gut- und bösartige Tumoren.